

Preisverteilung des Kirtaschießens 2019

137 Schützen kämpften um zahlreiche Geld- und Sachpreise

Dingolfing. Am Sonntag, dem 27. Oktober, fand im Gasthaus „Zum Lamm“ die Preisverteilung des 54. Kirtaschießens statt, welches die Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. traditionell im Rahmenprogramm des Dingolfinger Kirta veranstalteten. Dabei wurden neben der Festscheibe und der vereinsinternen Kirtaauszugscheibe zahlreiche Sach- und Geldpreise, Gutscheine für die Meistbeteiligung sowie Trainingsmunition an die Sieger der Mannschaftswertung vergeben.

Vorstand Jürgen Jahns konnte im Vereinslokal neben Stadträtin Maria Huber und Gauschützenmeister Rainer Mücke zahlreiche Schützen der teilnehmenden Vereine und Vereinsmitglieder begrüßen. Er dankte der Geschäftswelt von Dingolfing und Umgebung für die Inserate in der Festschrift sowie auch den Spendern der Trainingsmunition für die Mannschaftspreise. Ganz besonders hob er das tatkräftige Engagement der Vereinsmitglieder hervor, ohne die eine reibungslose Durchführung des Preisschießens nicht möglich gewesen wäre und dankte besonders allen Jugendlichen für die rege Teilnahme.

Gauschützenmeister Mücke freute sich ebenfalls über die gute Beteiligung und lobte die Edelweiß-Schützen für die Ausrichtung des Kirtaschießens sowie die attraktiven Preise.

Anschließend führte Sportleiter Markus Kempf die Preisverteilung durch. Als erstes vergab er die mit einem Motiv von Schloss Linderhof handbemalte Festscheibe an den Gewinner Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), der einen 15,6-Teiler erzielt hatte.

Als nächstes wurden die Geldpreise der einzelnen Meisterscheiben vergeben. Im Folgenden sind jeweils die ersten drei Plätze der jeweiligen Klasse mit der erzielten Ringzahl und ggf. Deckserien genannt:

Schüler Lichtgewehr/Lichtpistole: 1. Lea Mielchen (Vilstaler Oberhausen), 91 Ringe; 2. Laura Rahm (Vilstaler Oberhausen), 89, 77; 3. Carolin Mrosek (Eichenlaub Bachhausen), 89, 73.

Schüler Luftgewehr: 1. Julia Mederer (Isargrün Goblen), 98; 2. Erwin Bittsch (Isargrün Goblen), 96; 3. Karina Judin (Isargrün Goblen), 95.

Schüler Luftpistole: 1. Erik Wilhelm (Isargrün Goblen), 83; 2. Lukas Brem (Eintracht Teisbach), 54; 3. Quirin Stinglwagner (Eintracht Teisbach), 45.

Jugend Luftgewehr: 1. Tobias Meyer (Isargrün Goblen), 98; 2. Kerstin Brummer (VSG Dingolfing), 97, 95; 3. Diana Wallinger (Isargrün Goblen), 97, 93.

Jugend Luftpistole: 1. Phillip Grunwald (Vilstaler Oberhausen), 78; 2. Tobias Meyer (Isargrün Goblen), 69.

Junioren Luftgewehr: 1. Maximilian Simbeck (Edelweiß Dingolfing), 100; 2. Marina Krotzer (Eichenlaub Bachhausen), 96; 3. Stefan Reicheneder (Edelweiß Dingolfing), 95.

Junioren Luftpistole: 1. Martin Wallinger (Isargrün Goblen), 92; 2. Michael Pritzl (Holzlandler-Schützen Oberwoltersdorf), 91, 84; 3. Sabrina Ingerl (Eintracht Teisbach), 91.

Schützenklasse Luftgewehr: 1. Sebastian Kriegl (Edelweiß Dingolfing), 100; 2. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), 99, 99; 3. Katharina Kiermeier (Edelweiß Dingolfing), 99, 98.

Schützenklasse Luftpistole: 1. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing), 95; 2. Jakob Grunwald (Vilstaler Oberhausen), 94; 3. Alwin Slavik (VSG Dingolfing), 93.

Altersklasse Luftgewehr: 1. Christa Schmid (Eichenlaub Bachhausen), 97; 2. Max Buchmeier (Almenrausch Martinsbuch), 96, 94; 3. Petra Stieglmaier (Edelweiß Dingolfing), 96, 93.

Altersklasse Luftpistole: 1. Bernhard Weinmann (VSG Dingolfing), 94; 2. Michael Johann (Isartaler Mammingerschwaigen), 92; 3. Monika Obermaier (Vilstaler Oberhausen), 90.

Seniorenklasse Luftgewehr: 1. Michael Johann (Isartaler Mammingerschwaigen), 97; 2. Gerhard Salzinger (VSG Dingolfing), 92; 3. Michael Stallerder (Eichenlaub Bachhausen), 87.

Es folgte die Verteilung der Sachpreise. Den ersten Platz mit einem 7,0-Teiler erreichte Diana Wallinger (Isargrün Goben), die sich ein Stand-Up-Paddle aussuchte. Ferdinand Käser (Edelweiß Dingolfing) erlangte mit einem 11,4-Teiler den zweiten Platz und erhielt einen Staubsauger-Roboter. Dritter wurde Stefan Wagner (Zum See Lichtensee) mit einem 12,6-Teiler und erhielt ein Gewehrstativ.

Anschließend gab Sportleiter Kempf die Mannschaftswertung bekannt. Hierfür wurden jeweils die acht besten Schützen eines jeden Vereins gewertet und die Summe der Teiler ermittelt. Insgesamt hatten sich sieben Mannschaften beteiligt. Es ergaben sich folgende Platzierungen: 1. VSG Dingolfing mit einer Teilersumme von 367,5; 2. Eichenlaub Bachhausen, 475,0; 3. Eintracht Teisbach, 484,0; 4. Isartaler Mammingerschwaigen, 499,0; 5. Isargrün Goben, 505,3; 6. Vilstaler Oberhausen, 1.114,1; 7. Aitrachtaler Puchhausen, 1.557,5. Auch in diesem Jahr wurde je eine Stange Trainingsmunition, jeweils beschriftet mit dem Namen des Sponsors, an die Mannschaften vergeben. Da die Siegermannschaft (VSG Dingolfing) ihren Erfolg aus dem letzten Jahr wiederholte, dürfen sie zudem den großen Wanderpokal für ein weiteres Jahr behalten.

Als nächstes wurde der traditionelle Meistpreis vergeben. Die drei Vereine, die sich mit den meisten Schützen am Kirtaschießen beteiligten, erhielten jeweils einen Gutschein der Brauerei Wasserburger: 1. Isargrün Goben mit 19 Schützen (30 Liter), 2. Eintracht Teisbach mit 17 Schützen (20 Liter) und 3. Eichenlaub Bachhausen mit 14 Schützen (10 Liter).

Zum Abschluss wurde die vereinsinterne Kirta auszugsscheibe, die Vereinsmitglied Monika Weis gestiftet hatte, an den stolzen Gewinner Christian Sirtl (37,3 -Teiler) vergeben.



Zahlreiche Schützen konnten ihre Preise in den verschiedenen Klassen persönlich in Empfang nehmen.